



Das Gartenhaus im Klosterberggarten liegt in Zentrumsnähe, gut erreichbar per Straßenbahn, Bus und S-Bahn.

Anfahrt per Zug vom Magdeburger Hauptbahnhof, weiter mit S-Bahn: Haltepunkt „Buckau“, zu Fuß noch ca. 10 Minuten über Warschauer Straße, Porsestraße – Schönebecker Straße überqueren – direkt in die Benediktinerstraße

Anfahrt per Straßenbahn mit der „Linie 2“ (ab Leiterstraße) bis Haltestelle „AMO/Steubenallee“, zu Fuß entlang der Schönebecker Straße, vorbei an den Gruson-Gewächshäusern, links in die Benediktinerstraße

Anfahrt per Bus mit „Linie 52“ oder „Linie 54“ bis Haltestelle „Porsestraße“, zu Fuß Richtung Zentrum – Schönebecker Straße überqueren – in die Benediktinerstraße

Kontakt (0391) 540 67 88
telemann@tz.magdeburg.de
www.telemann-ausstellung.de

Anschrift
„Hör mal, Telemann!“
c/o Gesellschaftshaus Magdeburg
Schönebecker Str. 129
39104 Magdeburg

Öffnungszeiten
1. Juli bis 14. Oktober 2018
Samstag und Sonntag:
10.00 bis 17.00 Uhr
Gruppenbesuche nach
Vereinbarung auch zu anderen Zeiten.

Die Ausstellung entstand im Rahmen der telemania*2017



Eine Erlebnisausstellung für die ganze Familie zu **Georg Philipp Telemann** mit interaktiven Stationen zum Ausprobieren, Spielen, Hören und Knobeln.

**1. Juli bis
14. Oktober 2018**

Eintritt frei!

Veranstalter: Landeshauptstadt Magdeburg



Zentrum für Telemann-Pflege und -Forschung Magdeburg

MAGDEBURG 2025
KULTURHAUPTSTADT WERDEN

Gefördert von:



Hör mal,
TELEMANN!

Gartenhaus im Klosterberggarten

NA Hör mal, TELEMANN!

**Eine musikalische
Entdeckungsreise für
die ganze Familie! Interaktive
Telemann-Ausstellung im Gartenhaus des
Klosterberggartens, mit anregenden Stationen
zum Ausprobieren, Spielen, Hören und Knobeln.**

Die 2017 entstandene Ausstellung „Hör mal, Telemann!“ gibt lebendige Einblicke in Leben, Werk und Wirken des Komponisten **Georg Philipp Telemann** (1681–1767). Magdeburg ist der Ort seiner Kindheit und Jugend. Hier besuchte Telemann das Altstädtische Gymnasium und die Domschule, hier erhielt er seine erste musikalische Ausbildung, hier begann sein Weg zu einer der großen europäischen Persönlichkeiten des 18. Jahrhunderts.

An interaktiven Experimentierstationen und mit zahlreichen Klangbeispielen, kleinen Rätselaufgaben und spannenden Hintergrundinformationen zur Barockzeit erzählt die Ausstellung von Telemanns Lebensweg und macht die Besonderheiten seiner Kompositionen anschaulich und nachvollziehbar.

„Hör mal, Telemann!“ ermöglicht es Kindern und Erwachsenen, einem der vielseitigsten Komponisten der Barockzeit näher zu kommen. Erlebnis-

reich vermittelt die Ausstellung zahlreiche Details zu seinem geistigen Umfeld und den Quellen seiner Inspiration.



Telemann, der Komponist

Komponieren wie der Meister! An einer interaktiven Komponierstation lassen sich Auszüge aus Telemannwerken zusammensetzen.

Telemann, der Europäer

Polnisch, italienisch oder französisch? Beim digitalen Musik-Memory gilt es, nationale musikalische Merkmale herauszuhören und den Kompositionen Telemanns zuzuordnen.



Bach, Händel oder Telemann?

Auf den Schreibtischen der Komponisten sind Noten durcheinander geraten. Helfen Sie beim Sortieren und entdecken Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Stile.

Einfach mal chillen!

Genug ausprobiert und geknobelt? Auf gemütlichen Musikbänken lässt sich mit Opern-, Kantaten- und Konzertklängen in Telemanns Musikkosmos eintauchen.

Besuche mit Schulklassen oder Gruppen

Sie möchten die Ausstellung mit einer Schulklasse oder Gruppe besuchen? Vereinbaren Sie einen individuellen Besuchstermin mit uns! Tel.: (0391) 540 67 88
E-Mail: telemann@tz.magdeburg.de

